

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Forstenried III: TTC München-Neuhausen IV

Donnerstag, 07.04.2022, 18:45 Uhr

TSV Forstenried III siegt knapp gegen TTC München-Neuhausen IV

Großer Jubel herrschte am Donnerstagabend, als Christoph Heidbüchel nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Forstenried III im umdatierten Match der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TTC München-Neuhausen IV, welches eine 5:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 20:27) quittieren musste. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg, hat die Heimmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:6.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Wenig Gegenwehr leisteten Stöhr / Furlani bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Haas / Kaviani. Einen Zähler für die Gäste mussten Heidbüchel / Rothhaß bei der 1:3-Niederlage gegen Hillenhagen / Ellrich hinnehmen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. In vier Sätzen siegte Fabian Stöhr gegen Sami Kaviani und gab dabei nur einen Satz ab. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Wenig Chancen ließ Christoph Heidbüchel nachfolgend beim 3:0 seinem Gegner Herbert Haas. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes Ugo Furlani letztlich parat, um Gerhard Ellrich final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 5:11, 11:13. Völlig ungefährdet war dagegen der Sieg von Stefan Rothhaß gegen Dirk Hillenhagen nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:7, 8:11, 11:6 nicht verloren. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Forstenried III und TTC München-Neuhausen IV in die Box. Fabian Stöhr war in der Partie gegen Herbert Haas nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Sami Kaviani zeigte Christoph Heidbüchel seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Auf dem falschen Fuß erwischte Ugo Furlani seinen Gegner Dirk Hillenhagen beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Mittlerweile stand es damit 6:3. Beim 6:11, 10:12, 8:11 gegen Gerhard Ellrich fand indessen Stefan Rothhaß von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Lange umkämpft war danach die Partie zwischen Ugo Furlani und Herbert Haas, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. 3:2 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels als Fabian Stöhr und Dirk Hillenhagen. Das war nichts für schwache Nerven. Wie knapp dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des mit 11:9 von Stöhr gewonnenen fünften Satzes vor allem auch der erste Satz, der erst nach 36 Ballwechseln endete und von Stöhr mit 19:17 gewonnen wurde. Christoph Heidbüchel konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Gerhard Ellrich beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSV Forstenried III die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 8:6 bei 4 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTC München-Neuhausen IV erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 5:9. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

TSV Forstenried III



Doppel: Stöhr / Furlani 0:1, Heidbüchel / Rothhaß 0:1

Einzel: F. Stöhr 3:0, C. Heidbüchel 3:0, U. Furlani 1:2, S. Rothhaß 1:1

TTC München-Neuhausen IV

Doppel: Haas / Kaviani 1:0, Hillenhagen / Ellrich 1:0

Einzel: H. Haas 1:2, S. Kaviani 0:2, D. Hillenhagen 0:3, G. Ellrich 2:1